



NIEDERSCHRIFT

über die 23. Sitzung des Ortsbeirates Wollmesheim der

Stadt Landau in der Pfalz

am Montag, 22.10.2012,

im Ortsvorsteherbüro Wollmesheim, Sitzungssaal,

Wollmesheimer Hauptstraße 31

Beginn: 20:00

Ende: 22:20



Anwesenheitsliste

SPD

Rolf Kost

Birgit Kuhn

Bruno Leiner

Peter Müller

Andrea Wind

CDU

Thomas Born

Dirk Vögeli

FWG

Holger Altschuh

Bernd Dicker

Frank Hoffmann

Vorsitzender

Rudolf Boesche

Sonstige

Kohl

Rheinpfalz

Rudi Schmidt

Bürger-und Förderverein

Schriftführer/in

Marion Hartmann

Entschuldigt

CDU



Matthias Thoni

entschuldigt



Der Vorsitzende begrüßte alle anwesenden und bat um Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes. Dieser wäre Top 5: Ausschank DGH.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Homepage für Wollmesheim
3. Sachstand Straßenbeleuchtung
4. Seniorennachmittag 2012
5. Ausschank DGH
6. Informationen
7. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Hier gab es nichts zu protokollieren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Homepage für Wollmesheim

Der Vorsitzende teilte mit, dass schon vor Jahren von Seiten der Weinwerbegemeinschaft (WWG) Überlegungen bestanden, eine Homepage für Wollmesheim zu erstellen. Damals ist dies an den zu hohen Kosten gescheitert. Es müsse nun zuerst geklärt werden, ob von Seiten des Ortsbeirats eine Homepage gewünscht ist oder nicht. Schließlich hätten schon viele Betriebe eigene Homepages.

Der Ortsbeirat sprach sich einstimmig für eine Homepage aus, in der heutigen Zeit sei die Internetpräsenz absolut erforderlich.

Es wurde kurz diskutiert, wer die Folgekosten und wer die Pflege dieser Homepage übernimmt. Der Vorsitzende erklärte, er werde wegen der Folgekosten mit der WWG sprechen. Der Vorsitzende der WWG, Ortsbeiratsmitglied Rolf Kost, sagte zu, dieses Thema bei der nächsten Ausschusssitzung zu besprechen. Weiterhin erklärte der Vorsitzende, dass die Pflege der „aktuellen Seite“ vom Ortsvorsteherbüro übernommen wird, da es sich fast ausschließlich um „offizielle Informationen“ handelt. Der Ortsbeirat stimmte dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

Herr Boesche teilte mit, man sollte zunächst einen finanziellen Rahmen feststecken in dem man sich bewegt.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig einen Finanzrahmen von ca. 3.000 €.

Herr Vögeli schlug vor, dass man Herrn Clemens Kluge mit ins Boot nehmen sollte, zumal dieser bereits das Prospekt für Wollmesheim entwirft, und so könnte man eine Linie fahren.

Auf Vorschlag von Herrn Boesche wurde einstimmig beschlossen einen Arbeitskreis zu bilden, der sich der Gestaltung der Homepage annehmen soll. Dieser besteht aus folgenden Personen:

Herrn Frank Hoffmann (FWG)

Herrn Rolf Kost (SPD)

Herrn Dirk Vögeli (CDU)



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Sachstand Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende teilte mit, dass er diesbezüglich am 19.10.2012 mit Frau Heck, der zuständigen Sachbearbeiterin im Stadtbauamt, und Mitarbeitern der Energie Südwest einen Ortstermin hatte.

Es waren zwei Problemfälle zu klären:

1. Ausleuchtung der unteren Hauptstraße.
Es wurde vereinbart, dass eine neue Lampe, City light plus, zwischen den Anwesen Wollmesheimer Hauptstr. 1 und 3 installiert wird. Es soll ein fünf Meter hoher Mast, mit einem Ausleger in 4,50 m Höhe, auf dem die Lampe montiert wird, aufgestellt werden. Da der Bürgersteig an dieser Stelle ausreichend breit ist, stört der Lampenmast nicht.
2. Ausleuchtung der Kreuzung Landauer-/Mörzheimer-Straße und Wollmesheimer Hauptstraße
An die Lampe, an der Mauer des Anwesens Silbernagel, wird ein „größerer Schirm“ montiert. Damit soll erreicht werden, dass der Kreuzungsbereich besser ausgeleuchtet wird. Sollte diese Maßnahme nicht den gewünschten Effekt erzielen, wird an der Straßenlampe bei Anwesen Mörzheimer Straße 16 ein neuer Beleuchtungskörper angebracht.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Seniorenachmittag 2012

Herr Boesche teilte mit, dass man in diesem Jahr darauf achten sollte, dass das Programm nicht zu überladen wird. Im Vorjahr hatten die Senioren vor lauter Programmpunkten kaum die Zeit sich zu unterhalten, und viele kommen ja auch um mal wieder Leute zu treffen und Gespräche zu führen.

Es wurde ebenfalls mitgeteilt, dass der Nachmittag in diesem Jahr auf den Mittwoch den 05.12. verlegt wurde wegen der Nikolausfeier am nächsten Tag.

Der Vorsitzende teilte mit, dass er von Frau Elfriede Bollinger angesprochen wurde, ob Interesse besteht, dass sie einen Diavortrag ihrer Australienreise vorführt.

Hierüber wurde kurz diskutiert und beschlossen Frau Bollinger zuzusagen, aber mit einem Zeitlimit von ca. 20 min., da dies sonst für die Senioren zu lange wird.

Das gemeinsame Singen, mit musikalischer Begleitung durch Helmut Becker, soll dafür entfallen. Ansonsten soll das Programm wie im Vorjahr gestaltet werden.

Es wurde weiterhin beschlossen, dass am 26.11., vor der Ortsbeiratssitzung, mit den Frauen der Ortsbeiräte Essen, Trinken, Dekoration und Einkaufen besprochen wird.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Ausschank DGH

Herr Boesche erklärte, dass im Ortsbeirat schon mehrmals das Thema: „Vergrößerung der Ausschankstelle im Saal des DGH“ angesprochen wurde. Herr Dicker habe sich des Themas angenommen. Zu weiteren Ausführungen übergab er deshalb das Wort an Herrn Dicker. Herr Dicker teilte hierzu mit, dass in vorherigen Sitzungen schon über die Neugestaltung der Theke im DGH Saal gesprochen wurde. Es fand nun ein Ortstermin mit der Firma Rotec aus Landau, Herrn Boesche und ihm statt. Die Fa. Rotec hat daraufhin ein Angebot ausgearbeitet.

Zum besseren Verständnis wurden das Angebot und die Pläne ausgelegt.

Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 12.830 €. Jedoch ist in diesem Preis eine Kühltheke mit 6 Schubladen plus steckerfertige Kühlmaschine enthalten.

Der Ortsbeirat war einstimmig der Meinung dass der Preis von 12.830 € viel zu hoch sei.

Herr Boesche teilte mit, dass er wegen des Angebotpreises bei der Firma Rotec nachgefragt und die Auskunft erhalte habe, dass auf diese Kühltheke ein Betrag von 3.500 € entfällt. Rechnet man diesen Betrag aus dem Angebot heraus, belaufen sich die Kosten auf 9.330 €.

Es wurde festgelegt hier noch Vergleichsangebote einzuholen.

Herr Boesche teilte mit, er werde mit dem GML sprechen. Es müssen neue Steckdosen gesetzt werden und auch die Wasserzu- und Ableitung muss erneuert werden.

In diesem Zusammenhang wurde Herr Boesche gebeten nachzufragen, wie es aussieht die Decke im DGH Saal weiß zu streichen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Informationen

- Einladung zum Vortrag „Forum Ländlicher Raum!“
- L509 an der Mandelallee sind jetzt im Hang alle Baumwurzeln entfernt und es werden noch ca. 7000 Blumenzwiebeln in den Hang gesteckt
- Beschwerden der Pächterin der Dorfschenke:
 1. Heizung wird nicht gewartet
 2. Feuerlöscher werden nicht gewartet
 3. Parkplätze sind belegt durch NICHT Gäste
- Herr Boesche teilte mit, dass von Herrn Christian Sell die Anfrage vorliegt, ob nicht im Eingangsbereich der Dorfschenke die Möglichkeit besteht für die 5 Stufen eine Rampe oder Ähnliches anzubauen, denn Gäste mit Rollator oder Rollstuhl kommen hier nicht hoch. Diese Problematik stellt sich auch immer wieder am Seniorennachmittag der Gemeinde. Herr Boesche wurde gebeten sich mit dem GML in Verbindung zu setzen.
- Weiterhin teilte er mit, dass er am 18.10. einen Ortstermin mit Herrn Schlimmer/GML und der Schreinerei Fa. Bösherz wegen der Türen im DGH Saal hatte. Eventuell sollen diese aufgearbeitet oder durch neue ersetzt werden. Fa. Bösherz wurde aufgefordert Alternativangebote zu erstellen.
Wegen der „gebrochenen Stufe“ an der Treppe zum Saal soll ein „ortsansässiger“ Fliesenleger (Fa. Buckel) mit der Reparatur beauftragt werden
- Nun informierte der Vorsitzende über den Sachstand der Überdachung am Grillplatz. Herr Boesche erläuterte nochmals kurz den Werdegang, nun hänge es an der Folgekostenübernahmevereinbarung welche die Verwaltung fordert. Da kein Strom- und kein Wasserverbrauch anfallen und das Abwasser vor Ort versickert, würden die Folgekosten nur noch aus der „Beseitigung der Gefahr“ nach Vandalismus oder Sturm bestehen. Es erfolgte eine emotionale Diskussion.
Herr Schmidt vom Bürger- und Förderverein teilte mit, dass er unmöglich solch eine Vereinbarung unterschreiben kann, da er seinen Verein auf Jahre verpflichten würde. Herr Boesche teilte mit, dass die Rheinpfalz diesbezüglich schon eine Anfrage bei der städtischen Pressestelle getätigt hat.

Es wurde mit Unverständnis reagiert, dass so ein großes Engagement der Bürger jetzt durch die Verwaltung ausgebremst wird.
Herr Boesche erklärte, er werde weiterhin mit der Verwaltung im Gespräch bleiben.
- Nun informierte Herr Boesche darüber, dass er am 26.07.2012 zum neuen Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft gewählt wurde und dieses Amt, so lange er Ortsvorsteher sei, ausüben werde.
- Herr Boesche verlas die Prioritätenliste für 2013 mit den Stellungnahmen der zuständigen Fachämter.

Er informierte ebenso über einen Termin am 06.11.2012 über das Baulückenprogramm

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Wünsche und Anträge



Herr Altschuh regte an, dass man im nächsten „Mütterle“ darauf hinweisen sollte, dass die Hausbesitzer die Weinreben an den Häusern haben, diese nicht vor der Herbstfärbung kurz schneiden. Gerade die Färbung sei wunderschön.



Die Niederschrift über die 23. Sitzung des Ortsbeirates Wollmesheim der Stadt Landau in der Pfalz am 22.10.2012 umfasst 8 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 15.

Rudolf Boesche
Vorsitzender

Marion Hartmann
Schriftführer